

Theodor Däubler (1876-1934)

## **An Anákreon**

O Lober des Dionysos, Preiser des Weines,  
Anákreon, Sänger so holder Gestalt,  
Ich huldige auch des Bacchos' naher Gewalt:  
Ach, gliche dem Lied deiner Gottfeiern meines!

5

Entblitzte der Liebe ein hingefunkt-reines  
– Urfrommend, doch eignes – Gedicht mir, so alt  
Wie Weisen entzündender Weltengehalt:  
Gelänge Erfülltsein Gehülltheit des Scheines!

10

Anákreon, Sehnsuchten singender Seher,  
Dein Weh überwelt uns ein inselndes Meer:  
Du pochst an die Pforten Verliebter; nicht eher

15 Entweiche vom Weltweg, als bis der Begehr  
Nach flammenden Herzen veratmet! Beweher  
Erglühender, wette auf Wolken einher!  
(85 words)

*Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/daeubler/attische/chap042.html>*